



Volkskontrolleure bei der Erntebegung

Sie haben ihre Augen überall

Während der diesjährigen Ernte haben die Volkskontrolleure des Gagarin-Sowchos viel mehr Sorgen als im vorigen Jahr...

ihnen die Vorliebe zu dieser Sache anzuzeigen, gegenwärtig erfüllen sie ehrlich ihre gesellschaftliche Pflicht...

ben sie ihre Kombines mit zu hoher Geschwindigkeit geföhrt. Das Ergebnis waren Getreideverluste...

Hier handelte es sich um eine große Verletzung der Technologie des Getreidedruschs.

Die ungünstigen und schwierigen Witterungsverhältnisse berücksichtigend, gelang es den Kombineführern...

Viel leichter als auf dem Feld läßt es sich gegen die Verluste bei der Getreidebeförderung kämpfen...

In diesem Jahr sorgen die Volkskontrolleure dafür, daß alle Ursachen, die die Getreideförderung an der Abnahmestellen hemmen, möglichst schnell beseitigt werden...

Der Wirkungsgrad der Volkskontrolleure ist schwer festzustellen. Doch erziehen sie jedermann die Achtung vor dem Getreide, dem täglichen Brot an.

J. BITTNER

Eigenkorrespondent der „Freundschaft“

Gebiet Kustanaal

Unerschöpflicher Que

Vielfältige Initiativen der Chemiarbeiter Dshambuls

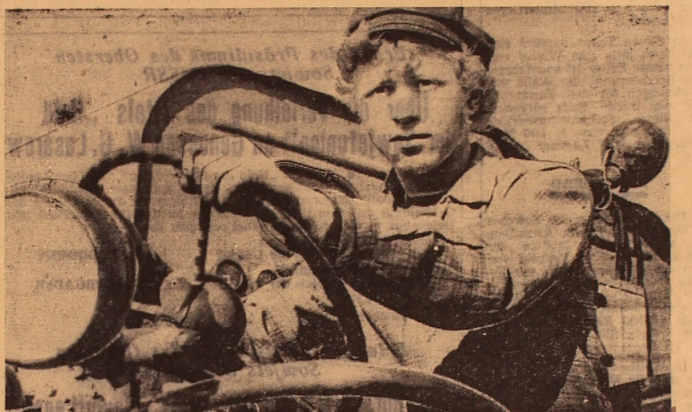
Das Werk für Doppelsuperphosphat „Lenninscher Komsomol Kasachstans“ ist die Heimstätte vieler Wettbewerbsinitiativen...

Die Zahl der Aktivistinnen der kommunistischen Arbeit ist auf 700 gestiegen. Unter ihnen sehen wir die Maschinenwarte Katarina Hense und Irene Wilms...

Die Beschluß des Zentralkomitees der KPdSU, des Ministerrats der UdSSR, des Zentralen Gewerkschaftsrats und des ZK des Komsomol über die Entlastung des sozialistischen Unionswetwerts

hat im Kollektiv unseres Betriebs viele gute Initiativen ins Leben gerufen. Schon heute können wir die Früchte dieser Initiativen sehen...

R. BESS, stellvertretender Vorsitzender des Betriebsgewerkschaftskomitees Dshambul



Der Komsomolze Viktor Weinberger ist einer der jüngsten Kombineführer im Sowchos „Prenskowki“...

UNSER BILD: Viktor Weinberger mit seinem Mährescher im Einsatz. Foto: G. Hafner

Ausgezeichnetes Urteil über Studenten

KARAGANDA. (KasTAg). Im Gebietstab der Studentenbau-trupps wurde das Fazit des Arbeitsemessers gezogen...

Mit doppelter Verantwortung

In der vierten Abteilung des Sowchos „Kotuschinski“, Rayon Bischkul, arbeiten die Volkskontrolleure bei der Erntebegung mit aller Hingabe...

Diese Sowchosabteilung hat nicht das erste Jahr hohe Hektarträge der Halmrüchle erzielt. Manche Abschnitte ergeben einen Ertrag von über 90 Zentner Korn...

Arbeit ist vortrefflich. Eine solche Hingabe und solch ein verantwortungsvolles Verhalten zur Arbeit regt seine Mitmenschen an...

Die Frauen Lydia Kohl, Sofie Schmidgiedler, die Waagemeisterin Emilie Thomas, der Lagerverwalter Johann Witt sorgen viel für die Ordnung auf der Tenne...

G. MOHLBERGER, Gebiet Nordkasachstan

Agitationszüge unterwegs

KOKTSCHETAU. (KasTAg). Der Agitationszug des Rayonkulturhauses Leningradskoje wandert durch Verkaufslaufzüge...

Gegenwärtig wird das Schwerkrieg in der Arbeit auf die Aufbereitung, Reinigung und Abtransportierung des Getreides an der Abnahmestelle gelegt...

Zwei Agitationszüge, sechzehn Kulturbrigaden betreten die Erntearbeiter im Rayon Leningradskoje. Sie waren in allen Traktoren-Feldbaubrigaden...

Nach der Arbeitsschicht

In unserem Kombinat „Dshambulskobuhov“ sind etwa 6000 Arbeiter beschäftigt. Und selbstverständlich ist eine sinnvolle Freizeitgestaltung soch einer großen Menschenmasse von außerordentlicher Bedeutung...

haben Eintrittskarten und organisierten kollektive Theater- und Kinobesuche, teilnahmen an Freizeitsportveranstaltungen...

Schlosser Peter Domme, Iwan Westuschnikow, Wassili Ussow u. a.

Für diejenigen, die sich an Ausflügen nicht beteiligen können, werden verschiedene Erholungsabende organisiert, Treffen mit Kriegs- und Arbeitsveteranen...

W. HAUFNER, Vorsitzender des Sektors für Kulturarbeit des Kombinats

Des Vaters würdig

In jenen Tagen bei Kalinin die Wolga passieren war nicht weniger gefährlich und schwierig als im Herbst 1942 bei Stalingrad...

Peter Holz aber noch mehr erleben. Marschall der Sowjetunion G. K. Schukow schreibt über jene Tage folgendes:

„Endlich brach der 6. Dezember 1941 an. Nördlich und südlich der Hauptstadt begann die Westfront die Gegenoffensive. Bei Kalinin und Jelez schlugen die Nachbarfronten los. Eine grandiose Schlacht entbrannte.“

Schon am ersten Tag dieser Offensivbrüche die Truppen der Kalininer Front in die Hauptkampflinie des Gegners ein, konnten ihn aber nicht zum Rückzug zwingen. Erst zehn Tage später hartnäckiger Kämpfe begannen die Truppen der Front vorzustoßen...

Der Kommunist Peter Holz war in jenen Tagen nicht nur Sanitäter, er war auch Kundschafter und Initiator von Vorstößen, indem er mit seiner ganzen Leidenschaft kommunistischer Agitator seine Freunde und Kameraden in den ersten Reihen voranschritt...

Klemens ECK

anderen, waren die „Nachklangstabelle“ davon. Erst in Omsk konnte er sich nach mehreren Operationen erholen.

Partei- und Wirtschaftsfunktionär

Der heimgekehrte Soldat Peter Holz hat sich kaum erholt, als schon schenken ihm die Kommunisten des Stadtbezirks Gornjakki von Kopejsk ein großes Vertrauen...

Erbitterte Kämpfe

Gegen Abend kam er in seinem Regiment an und erstattete Bericht. Der Kommandeur nickte nur, als wie er bereits Bescheid.

große Land' besonders störf, war der Umstand, daß die vielen guten Freunde, die ich erworben hatte, die ehrlichen Menschen, die dort lebten und schrieben, zurückblieben.

Peter Holz ist sechzig, beteiligt sich noch sehr aktiv am öffentlichen Leben, konsultiert die örtlichen Journalisten und Literaten, die dabei sind, ein Dokumentarwerk über Leopold Friedrichowitsch Holz, einen sowjetischen Revolutionärs und tüchtigen sowjetischen Wirtschaftlers, fertig zu stellen...



